



Technische
Universität
Braunschweig

Dipl.-Ing. Martin Diekmann

Wirtgen GmbH, martin.diekmann@wirtgen.de
Reinhard-Wirtgen-Straße 2, 53578 Windhagen.

Herr Diekmann ist ausgebildeter Landmaschinentechniker, studierte anschließend in Aachen Bauingenieurwesen und ist seit 2004 bei der Wirtgen GmbH beschäftigt. Seine Tätigkeitsschwerpunkte sind die internationale Kundenberatung bei Projekten im Bereich Bodenverfestigung, Heiß- und Kaltrecycling sowie die Neu- und Weiterentwicklung der Produktparte Recycling. Die Wirtgen GmbH ist mit ihrem Werk in Windhagen (Rheinl.-Pfalz) Weltmarktführer für Kaltfräsen.

apl. Prof. Dr.-Ing. habil. Peter Renken

ISBS, TU Braunschweig, p.renken@tu-bs.de
Beethovenstraße 51b, 38102 Braunschweig.

Prof. Renken ist stv. Leiter des ISBS an der TU Braunschweig. Seine Forschungsschwerpunkte sind Fragen der Verdichtung, Wiederverwendung und Optimierung Offenerporiger Asphalte. Er ist aktiv in einer Vielzahl von Gremien der FGSV und als Leiter des AA „Prüfverfahren“ u. a. zuständig für die Entwicklung performance-basierter Prüfverfahren und die Umsetzung der Europäischen Asphaltprüfnorm in das deutsche Regelwerk.

Dipl.-Ing. Derk Goos

Nynas Bitumen NV, derk.goos@nynas.com
Excelsiorlaan 87, BE-1930 Zaventem (Brüssel).

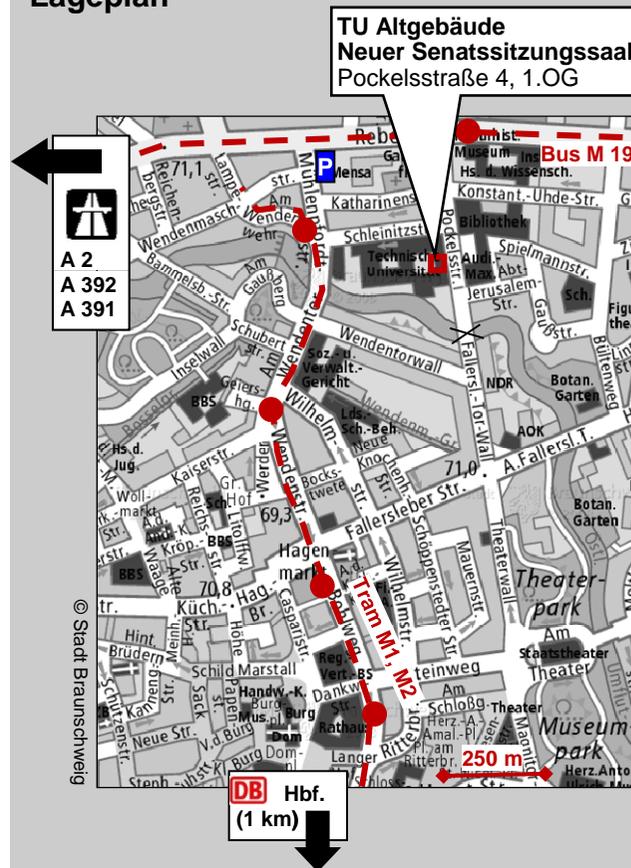
Herr Goos ist bereits seit mehr als 25 Jahren im „Schwarzen Geschäft“ tätig, seit 1998 für Nynas, einem der führenden europäischen Lieferanten von Bitumen. Er arbeitet als Product Application Manager und ist seit 2005 im Team Nynas Deutschland für die Asphaltstraßenbautechnik zuständig.

Labor-Ing. Gerhard Riebesehl

STORIMPEX AsphalTec GmbH, g.riebesehl@storimpex.de,
Oher Weg 3, 21509 Glinde.

Herr Riebesehl ist Geschäftsführer von STORIMPEX AsphalTec, einem in Schleswig-Holstein ansässigen Unternehmen, das auf die Entwicklung und den Handel von Additiven und Asphaltprodukten, sowie technische Beratung bei der Herstellung von Asphalt und im Straßenbau spezialisiert ist.

Lageplan



www.braunschweiger-verkehrs-ag.de



**Straßenbau Aktuell:
Asphaltrecycling**

Vortragsveranstaltung und
EUROVIA Straßenbau-Preis-
Verleihung

17. Januar 2011, 14-18 Uhr

Institut für Straßenwesen (ISBS)

Beethovenstraße 51 b
D 38106 Braunschweig

Tel. +49 531 391-62062
Fax. +49 531 391-62063
isbs@tu-braunschweig.de
www.tu-braunschweig.de/isbs

Straßenbau Aktuell: Asphaltrecycling



Im Namen des ISBS Instituts für Straßenwesen darf ich auch dieses Jahr wieder zur Vortragsveranstaltung **Straßenbau Aktuell** herzlich einladen. Unser Themenschwerpunkt 2011 ist **Asphaltrecycling**.

Die Technologien zur Wiederverwendung von Ausbaumasphalt wurden in Deutschland in den vergangenen Jahren zielstrebig vorangetrieben. So werden heute Ausbaustoffe aus Asphaltstraßen zu 100 % wiederverwertet: rund 80 % in neuen Asphalten für Binder- und Tragschichten - und zunehmend auch in neuen Deckschichten. Der verbleibende Anteil wird im Kaltrecyclingverfahren wieder eingesetzt. Die Vortragenden thematisieren den Stand der Technik und zeigen auf, welche zukünftigen Entwicklungen notwendig sind.

Die Vortragsveranstaltung des ISBS richtet sich gleichermaßen an Experten aus Forschung und Praxis, Studierende, wissenschaftliche MitarbeiterInnen, TechnikerInnen aus dem Prüf- und Baustellenbetrieb und interessierte Gäste aus der Welt des Straßenwesens.

Im Anschluss findet die EUROVIA Preisverleihung statt. EUROVIA ist mit rund 42.000 Mitarbeitern weltweit ein führendes Unternehmen im Verkehrswegebau. Seit 2003 verleiht EUROVIA für herausragende wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet des Straßenwesens den EUROVIA-Straßenbau-Preis. Dieser Preis wird diesmal einem wissenschaftlichen Mitarbeiter des ISBS zuteil.

Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Michael P. Wistuba
(ISBS Institutsleitung)

Tagungsort und Anmeldung

Die Veranstaltung findet statt am 17. Januar 2011 im **Neuen Senatssitzungsraum** im TU Altgebäude Pockelsstraße 4/1. OG, 38106 Braunschweig (Lageplan siehe Rückseite)

Die Teilnahme ist kostenlos.
Wir bitten um Anmeldung bei isbs@tu-bs.de.

Programm

14.00 Uhr Begrüßung und einführende Worte
Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Michael P. Wistuba
ISBS, TU Braunschweig

Moderation: Akad. Dir. Dr.-Ing. Holger Lorenzl

14.15 Uhr Chancen und Grenzen des Asphaltrecyclings
Dipl.-Ing. Dr. Friedrich Pass
EUROVIA Services GmbH, Bottrop

14.45 Uhr Heißrecycling – Einsatz von Rejuvenatoren
Labor-Ing. Gerhard Riebesehl
STORIMPEX AsphaTec GmbH, Glinde

15.15 Uhr Interaktion zwischen Alt- und Frischbitumen
Dipl.-Ing. Derk Goos
Nynas, Zaventem (Belgien)

15.45 Uhr Zukunftsweisendes Straßenbauverfahren Kaltrecycling
Dipl.-Ing. Martin Diekmann
Wirtgen GmbH, Windhagen

16.15 Uhr Wiederverwendung von Asphalt – 20 Jahre Forschung
apl. Prof. Dr.-Ing. habil. Peter Renken
ISBS, TU Braunschweig

16.45 Uhr Kaffee und Kuchen



Moderation: Prof. Dr. Michael P. Wistuba

17.00 Uhr Verleihung EUROVIA Straßenbau-Preis
durch *Dipl.-Ing. Michael Rahn*,
Mitglied der Geschäftsführung Eurovia



**Vortrag des Preisträgers 2010:
Rheologisches Modell zur Beschreibung
des Kälteverhaltens von Asphalten**
Dr.-Ing. Dipl.-Inform. Stephan Büchler
ISBS, TU Braunschweig

ca. 18.00 Uhr Ausklang bei Sekt und Brötchen



Die Referenten 2011 im Überblick

Dipl.-Ing. Dr. Friedrich Pass
EUROVIA SERVICES GmbH, Materialprüfungsanstalt
Friedrich.pass@eurovia.de, Rheinbabenstraße 75, 46240 Bottrop.

Dr. Pass studierte Technische Chemie an der TU Wien und war anschließend am dortigen Institut für Verfahrenstechnik als Universitätsassistent tätig. Danach leitete er bei der TEERAG-ASDAG das größte Asphaltlabor Österreichs. Seit 2002 ist er Leiter der Materialprüfungsanstalt von EUROVIA Deutschland und seit 2008 Geschäftsführer der MPV Materialprüfungs- und Vertriebs-Gesellschaft für Straßenbaustoffe mbH. Seit 1994 ist Herr Pass als Technischer Sachverständiger für Bitumen und Asphalt akkreditiert.